



EINLADUNG

5. BREITBAND-FORUM SÜDWESTFALEN BBB-Workshop: Straßenaufbruchmanagement im Zuge des Breitbandausbaus

Donnerstag, 11.4.2019 in Meschede

Der Glasfaser-Ausbau ist ein wichtiges Anliegen von Bürgern, Politik und Verwaltungen. Wo der geförderte Breitbandausbau nicht schon längst auf Hochtouren läuft, wird er für viele südwestfälische Kommunen in den nächsten Monaten beginnen.

Alle wollen "schnelles Internet" - gleichzeitig sind aber auch intakte Straßen, Wege und Plätze wertvoll. Verkehrswege und -flächen können rund die Hälfte des gesamten Vermögens einer Stadt, bzw. Gemeinde ausmachen. Beim Ausbau neuer Kommunikationsnetze muss in die vorhandene Bausubstanz oft erheblich eingegriffen werden. Der Aspekt der Substanzerhaltung verkehrlicher Infrastruktur soll bei der Verlegung von Glasfasernetzen technologie- und kostenabhängig, umweltgerecht und bürgernah im Fokus stehen.

Ein professionelles, kommunales Management zur Genehmigung, Durchführung und Überwachung von Aufbrucharbeiten im Straßenraum ist dazu erforderlich.

Alternative oder mindertiefe Verlegeverfahren bieten Chancen und Risiken, die unvoreingenommen diskutiert werden sollen.

Im Rahmen des 5. Breitband-Forums Südwestfalen will dieser Workshop des Breitbandbüros des Bundes Handlungsempfehlungen vermitteln und zu einem Interessenausgleich der betroffenen Akteure vor Ort beitragen, damit der Breitbandausbau in Südwestfalen weiterhin gut gelingen kann.

Datum: Donnerstag, 11. April 2019

Ort: Fachhochschule Südwestfalen, Raum 8.1
Lindenstraße 53, 59872 Meschede

Dauer: 9:30 bis 16:00 Uhr

Zielgruppe: (Straßen-)Bauämter, Planungs- Genehmigungs- und Bauaufsichtsbehörden und Breitbandbeauftragte aus allen Kommunen in Südwestfalen

Kontakt:

Telekommunikationsgesellschaft Südwestfalen mbH • Steinstraße 27 • 59872 Meschede
Tel.: 0291 94 44 02 • Fax: 0291 94 44 00 • info@tkg-swf.de

Breitbandbüro des Bundes • Postfach 64 01 13 • 10047 Berlin
Tel.: 030 60 40 40 60 • Fax 030 60 40 40 640 • kontakt@breitbandbuero.de

Agenda

- Begrüßung
- Überblick über technische, kaufmännische und rechtliche Standpunkte und deren Zusammenhänge
- Ziele und Leitlinien für ein kommunales Straßenaufbruchmanagement im Breitbandausbau
- Checkliste für die Ausführung und Überwachung von Straßenaufbrüchen und Qualitätssicherungsmaßnahmen
- Erfassung und Verwaltung von Straßenaufbrüchen mittels EDV/GIS/GPS etc.
- Erkennen von baulichen Defiziten und deren Bewertung/Aufbruchkontrolle
- Überwachung von Gewährleistungsfristen
- Strategien zur Vermeidung von Folgeschäden im Zuge des Netzausbaus
- Häufige Streitfälle und Lösungsvorschläge
- Beispiele aus der Praxis

Der Referent

Bernd Mende, Gesellschafter und Geschäftsführer der Ge-Komm GmbH, Gesellschaft für kommunale Infrastruktur aus Melle. Sein Unternehmen ist in verschiedenen Fachbereichen des Bauwesens, der Vermessung und der Geoinformatik tätig.

Anmeldung

Melden Sie sich bis zum 5.4.2019 kostenfrei an unter:

<http://tkg-swf.de/index.php?Anmeldung>

oder per E-Mail an info@tkg-swf.de

Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bitte maximal zwei Teilnehmer/innen je Kommune. Sie erhalten eine Bestätigung per E-Mail.

